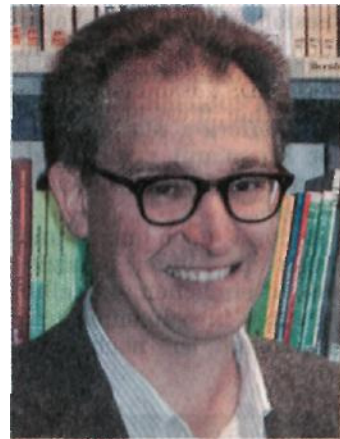


Klassenziel nicht erreicht - Hilfen für Eltern

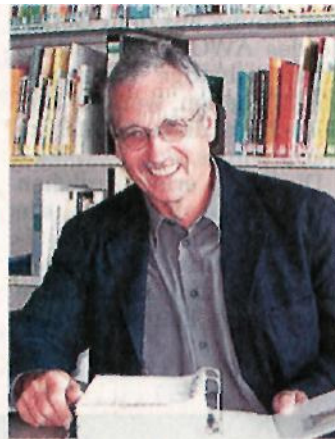
BZ-Experten-Telefon ist heute von 15 bis 17 Uhr geschaltet

Borken (mr). Versetzt oder nicht versetzt? Am Freitag schlägt für so manchen Schüler und so manche Schülerin die Stunde der Wahrheit - und manchmal auch für deren Eltern. Was tun? Reicht Nachhilfe? Gibt es noch andere Möglichkeiten, die Lücken im Lernstoff zu stopfen? Welche Gründe haben die unzureichenden Noten? Vor allem: Was ist der richtige Weg, um dem Nachwuchs wieder auf die Bahn zu helfen? Und: Was bedeutet es für den jungen Menschen, aus dem Klassenverband aussteigen zu müssen und sich nach den Sommerferien in eine neue Klasse einfinden zu müssen?



Schulpsychologe Michael Sylla, Tel. 02861/944-151.

Fragen über Fragen. Drei Experten hat die Borkener Zeitung heute zu diesem



Beratungslehrer Heribert Junker, Tel. 02861/944-152.

Thema an den Telefonen sitzen. Von 15 bis 17 Uhr stehen sie Eltern Rede und



Schulrechtler Martin Holtmann-Niehues, Tel. 944-153

Antwort. Und alle Anrufe werden anonym behandelt. Namen werden in der an-

schließenden Berichterstattung nicht genannt.

Immer wieder mit Fragen der Klassenwiederholung konfrontiert, wird Michael Sylla in seiner Tätigkeit als Schulpsychologe beim Kreis Borken. Er ist heute am BZ-Experten-Telefon unter Tel. 02861/944-151 zu erreichen. Erfahrungen unter anderem in Sachen „Lernschwierigkeiten“ sammelt Heribert Junker seit gut 20 Jahren. Der Beratungslehrer aus Stadtlohn gibt unter der Rufnummer 02861/944-152 Tipps und Anregungen für Hilfen. In rechtlichen Fragen ist Martin Holtmann-Niehues aus dem Schuldezernat der Bezirksregierung Münster.